

TRIBUNAL DE JUSTICIA DE LAS COMUNIDADES EUROPEAS  
SOUDNÍ DVŮR EVROPSKÝCH SPOLEČENSTVÍ  
DE EUROPÆISKE FÆLLESSKABERS DOMSTOL  
GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN  
EUROOPA ÜHENDUSTE KOHUS  
ΔΙΚΑΣΤΗΡΙΟ ΤΩΝ ΕΥΡΩΠΑΪΚΩΝ ΚΟΙΝΟΤΗΤΩΝ  
COURT OF JUSTICE OF THE EUROPEAN COMMUNITIES  
COUR DE JUSTICE DES COMMUNAUTÉS EUROPÉENNES  
CÚIRT BHREITHIÚNAIS NA gCÓMHPHOBAL EORPACH  
CORTE DI GIUSTIZIA DELLE COMUNITÀ EUROPEE  
EIROPAS KOPIENU TIESA



EUROPOS BENDRIJŲ TEISINGUMO TEISMAS  
EURÓPAI KÖZÖSSÉGEK BÍRÓSÁGA  
IL-QORTI TAL-GUSTIZZJA TAL-KOMUNITAJIET EWROPEJ  
HOF VAN JUSTITIE VAN DE EUROPESE GEMEENSCHAPPEN  
TRYBUNAŁ SPRAWIEDLIWOŚCI WSPÓLNOT EUROPEJSKICH  
TRIBUNAL DE JUSTIÇA DAS COMUNIDADES EUROPEIAS  
SÚDNY DVOR EURÓPSKYCH SPOLOČENSTEV  
SODIŠČE EVROPSKIH SKUPNOSTI  
EUROOPAN YHTEISÖJEN TUOMIOISTUIN  
EUROPEISKA GEMENSKAPERNAS DOMSTOL

Abteilung Presse und Information

## PRESSEHINWEIS N° 52/04

05. Juli 2004

### Verkündung des Urteils in der Rechtssache C-27/04

*Kommission der Europäischen Gemeinschaften / Rat der Europäischen Union*

Wir weisen darauf hin, dass das Urteil in der Rechtssache C-27/04, Kommission gegen Rat, betreffend den Stabilitäts- und Wachstumspakt am

**Dienstag, dem 13. Juli 2004, um 09.30 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften**

verkündet werden wird.

Die Journalisten, die der Verkündung beiwohnen möchten, werden gebeten, das beigegefügte Akkreditierungsformular ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden Sie gebeten, sich bis spätestens 09.15 Uhr am Eingang einzufinden.

*Zur Verwendung durch die Medien bestimmtes nichtamtliches Dokument, das den Gerichtshof nicht bindet.*

*Dieser Pressehinweis liegt in folgenden Amtssprachen vor: DE, EN, FR  
Den vollständigen Wortlaut des Urteils finden Sie am Tag der Verkündung ab  
ca. 12.00 Uhr MEZ auf unserer Homepage*

*<http://curia.eu.int/jurisp/cgi-bin/form.pl?lang=de> verfügbar.*

*Mit Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Hartmut Ost,  
Tel: (00352) 4303 3255, Fax: (00352) 4303 2734.*

*Filmaufnahmen von der Urteilsverkündung sind verfügbar über den von der Europäischen Kommission, Generaldirektion Presse und Kommunikation, angebotenen Dienst EbS „Europe by Satellite“, L-2920 Luxemburg,*

*Tel: (00352) 4301 35177, Fax: (00352) 4301 35249,  
oder B-1049 Brüssel, Tel: (0032) 2 29 64106, Fax: (0032) 2 29 65956.*

**Es wird ein Pressesaal mit Büroausstattung (Telefone mit analogem und ISDN-Anschluss) zur Verfügung stehen.**

**Bitte beachten Sie, dass**

- **die Presse gebeten wird, den Eingang des Gebäudes Thomas More am Boulevard Konrad Adenauer (gegenüber der Europäischen Investitionsbank) zu benutzen,**
- **die Zuhörer gebeten sind, sich bis zum Schluss der Sitzung ruhig zu verhalten und auf ihren Plätzen zu bleiben,**
- **Handys oder andere hörbare elektronische Geräte während der Sitzung nicht benutzt werden dürfen,**
- **Foto- und Filmaufnahmen nur zu Beginn der Sitzung gestattet sind (Einzug des Präsidenten und der Richter; Verkündung der Urteile / Verlesung der Schlussanträge, Aufruf der Rechtssachen)**
- **die Verwendung von Blitzgeräten oder anderen zusätzlichen Lichtquellen nicht gestattet ist,**
- **Fotografen und Kameralleute während ihrer Aufnahmen nicht im Sitzungssaal umhergehen dürfen,**
- **die Abteilung Presse und Information im Falle eines erheblichen Interesses von Fotografen und Kameralenten gegebenenfalls einen "Pool" einrichtet.**

# FÜR MEDIENZWECKE

## Akkreditierung

### Urteilsverkündung in der Rechtssache C-27/04

**Kommission der Europäischen Gemeinschaften / Rat der Europäischen Union  
am Dienstag, dem 13. Juli 2004, 09.30 h**

bitte bis zum **09. Juli 2004, 12.00 Uhr**,  
zurücksenden  
per Fax an: (0 03 52) 43 03-27 34  
Referenzperson: Frau Bernhild Kirchberg  
Tel.: (0 03 52) 43 03-36 45

Name:	
Organisation:	
Kontaktnummern: (Tel.)	(Fax)
Medientyp:	
Personenzahl:	
Antrag auf Fotografiererlaubnis (Nichtzutreffendes bitte streichen):      ja      nein	
Antrag auf Dreherlaubnis (Nichtzutreffendes bitte streichen):      ja      nein	

Grundsätzlich ist Ihr Antrag genehmigt, sofern Sie vom Gerichtshof keine gegenteilige  
Nachricht erhalten.